



universität
wien



Department of
East Asian Studies
Japanese Studies



Klassische Japanische Künste: Koto, Shamisen und Nihon buyō

Eine *u:japan culture* Veranstaltung mit Vortrag und Demonstration

Mittwoch
9. April 2025
18³⁰~20⁰⁰



<https://japanologie.univie.ac.at/ujapanculture>



Klassische Japanische Künste: Koto, Shamisen und Nihon buyō

Eine *u: japan culture* Veranstaltung mit Vortrag und Demonstration

Mayumi Ono

(Koto und Jiuta Shamisen)



Geboren in Oita. Mayumi Ono lernte Koto und Shamisen bei Kiyoko Miyagi (ausgezeichnet als lebender Nationalschatz „ningen kokuhō“) und absolvierte die renommierte Kunsthochschule Tokyo University of the Arts. Sie hat zahlreiche Konzertauftritte in Japan und im Ausland und ist die repräsentative Direktorin der Traditional Japanese Culture Association.

Geboren in Oita. Mayumi Ono lernte Koto und Shamisen bei Kiyoko Miyagi (ausgezeichnet als lebender Nationalschatz „ningen kokuhō“) und absolvierte die renommierte Kunsthochschule Tokyo University of the Arts. Sie hat zahlreiche Konzertauftritte in Japan und im Ausland und ist die repräsentative Direktorin der Traditional Japanese Culture Association.

Hazuki Isobe

(Koto and Jiuta Shamisen)



Geboren in Shizuoka. Hazuki Isobe entwickelte schon in jungen Jahren eine Leidenschaft für Musik und Tanz. Sie lernte Koto und Shamisen unter Mayumi Ono und japanischen klassischen Tanz unter Eiren Nishikawa. Sie ist Assistenzlehrerin an der Ikuta-ryu Miyagi Schule und trägt den Titel Natori in der

Nishikawa-Schule für japanischen klassischen Tanz.

Eiren Nishikawa

(Japanischer Klassischer Tanz – Nihon buyō)



Geboren in Kyoto. Eiren Nishikawa hat seit ihrer Kindheit traditionellen japanischen Tanz, Teezeremonie und klassisches Ballett gelernt. Mit Bühnenerfahrung in Japan und im Ausland, ist sie auch eine versierte Choreographin und Regisseurin. Sie ist außerdem zertifizierte Meisterin der Nishikawa-Schule des japanischen Tanzes und eine lizenzierte Lehrerin der Omotesenke Teeschule.

Geboren in Kyoto. Eiren Nishikawa hat seit ihrer Kindheit traditionellen japanischen Tanz, Teezeremonie und klassisches Ballett gelernt. Mit Bühnenerfahrung in Japan und im Ausland, ist sie auch eine versierte Choreographin und Regisseurin. Sie ist außerdem zertifizierte Meisterin der Nishikawa-Schule des japanischen Tanzes und eine lizenzierte Lehrerin der Omotesenke Teeschule.

Association of Classical Japanese Arts

(ACJA)

Gegründet im Jahre 2020, auf der Grundlage von seit 1979 laufenden Aktivitäten. Unsere Mission besteht darin, die traditionelle japanische Kultur zu schützen und weiterzuentwickeln und sie an zukünftige Generationen weiterzugeben. Wir veranstalten traditionelle Kultur- und darstellende Kunst-

aufführungen, Workshops und veröffentlichen Aufführungsvideos in Japan und im Ausland.



<https://en.acja.info/>
<https://ren.eiren-kyoto.com>

<https://japanologie.univie.ac.at/ujapanculture>
ujapanlectures.ostasien@univie.ac.at